

Preussische Gesetzsammlung

Nr. 1.

Inhalt: Bekanntmachung des Justizministers, betreffend die Bezirke für die während des Kalenderjahrs 1908 die Anlegung des Grundbuchs erfolgt ist, sowie die Bezirke, für welche das Grundbuch auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt, S. 1 — Bekanntmachung, der nach dem Gesetze vom 10. April 1872 durch die Regierungsamtblätter veröffentlichten landesherrlichen Erlasse, Urkunden usw., S. 6.

(Nr. 10934.) Bekanntmachung des Justizministers, betreffend die Bezirke, für die während des Kalenderjahrs 1908 die Anlegung des Grundbuchs erfolgt ist, sowie die Bezirke, für welche das Grundbuch auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt. Vom 18. Januar 1909.

Gemäß Artikel 36 Abs. 1 der Verordnung, betreffend das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899 (Gesetzsamml. S. 519) wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß während des Kalenderjahrs 1908 auf Grund des Artikel 14 der Verordnung die Anlegung des Grundbuchs für die aus der Anlage ersichtlichen Grundbuchbezirke, Anlegungsbezirke und Bergwerke durch die dabei angegebenen Amtsblätter bekannt gemacht worden ist.

Zugleich wird gemäß Artikel 36 Abs. 2 der Verordnung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß in den Grundbuchbezirken, für welche nach der Bekanntmachung des Justizministers vom 19. Januar 1907 (Gesetzsamml. S. 9) die Anlegung des Grundbuchs während des Kalenderjahrs 1906 erfolgt ist, das Grundbuch nach Artikel 15 Abs. 2 der Verordnung auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt, selbst wenn sie ein Blatt noch nicht erhalten haben.

Berlin, den 18. Januar 1909.

Der Justizminister.

Befeler.

Anlage.

I. Oberlandesgerichtsbezirk Cassel.

Landgerichtsbezirk Marburg.

In dem Amtsgerichtsbezirke Gladenbach

die Gemeindebezirke

Hartenrod,

Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 7, ausgegeben am
13. Februar 1908;

Königsberg,

Günterod,

Nr. 9 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 27. Februar 1908.

II. Oberlandesgerichtsbezirk Celle.

Landgerichtsbezirk Göttingen.

In dem Amtsgerichtsbezirke Herzberg a. S.

der Gemeindebezirk Hattorf,

Amtsblatt der Regierung zu Hildesheim Nr. 12, ausgegeben
am 20. März 1908.

III. Oberlandesgerichtsbezirk Cöln.

Landgerichtsbezirk Aachen.

In dem Amtsgerichtsbezirke Düren

der Gemeindebezirk Soller,

Amtsblatt der Regierung zu Aachen Nr. 15, ausgegeben am
19. März 1908,

der Gemeindebezirk Gladbach,

Nr. 42 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 27. August 1908.

IV. Oberlandesgerichtsbezirk Frankfurt a. M.

Landgerichtsbezirk Limburg a. L.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Dillenburg

die Gemeindebezirke

Eibach,

Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 6, ausgegeben am
6. Februar 1908,

Haiger,

Nr. 43 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 22. Oktober 1908;

Hadamar

der Gemeindebezirk Nieder Hadamar,

Nr. 28 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. Juli 1908;

Herborn

die Gemeindebezirke

Breitscheid,

Nr. 9 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 27. Februar 1908,

Driedorf,

Nr. 37 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 10. September 1908,

Rabenscheid,

Nr. 19 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 7. Mai 1908,

Roth,

Nr. 26 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 25. Juni 1908,

Schönbach,

Nr. 44 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 29. Oktober 1908;

Limburg

der Gemeindebezirk Limburg,

Nr. 44 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 29. Oktober 1908;

Marienberg

der Gemeindebezirk Fehlbühlhausen,

Nr. 20 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 14. Mai 1908;

Massau

der Gemeindebezirk Winden,

Nr. 25 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 19. Juni 1908;

Rennerod

die Gemeindebezirke

Westerburg,

Nr. 46 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 12. November 1908,

Westernohe,

Nr. 14 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 2. April 1908;

Kunkel

die Gemeindebezirke

Numenau,

Nr. 14 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 2. April 1908,

Ober Tiefenbach,

Nr. 44 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 29. Oktober 1908;

Weilburg

die Gemeindebezirke

Löhnberg,

Nr. 11 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 12. März 1908,

Weilburg,

Nr. 48 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 26. November 1908,

Weilmünster,

Nr. 41 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 8. Oktober 1908,

Winkels,

Nr. 5 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 30. Januar 1908.

Landgerichtsbezirk Neuwied.

In dem Amtsgerichtsbezirke Sachenburg

die Gemeindebezirke

Höchstenbach,

Amtsblatt der Regierung in Wiesbaden Nr. 4, ausgegeben am
23. Januar 1908,

Kirburg,

Nr. 45 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 5. November 1908,

Kundert,

Nr. 15 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. April 1908,

Wied,

Nr. 30 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 23. Juli 1908.

Landgerichtsbezirk Wiesbaden.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Braubach

die Bergwerke,

Amtsblatt der Regierung in Wiesbaden Nr. 49, ausgegeben am
3. Dezember 1908;

Camberg

die Bergwerke,

Nr. 27 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 2. Juli 1908;

Eltville

die Bergwerke,

Nr. 46 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 12. November 1908;

Höchst a. M.

der Gemeindebezirk Unter Viederbach,

Nr. 3 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 16. Januar 1908;

Idstein

die Bergwerke,

Nr. 46 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 12. November 1908;

Naßätten

der Gemeindebezirk Niehlen,

Nr. 11 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 12. März 1908;

Nieder Lahnsstein

die Bergwerke,

Nr. 53 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 31. Dezember 1908;

Rüdesheim

die Gemeindebezirke

Geisenheim,

Nr. 13 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 26. März 1908,

Rüdesheim,

Nr. 52 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 24. Dezember 1908;

Ußingen

der Gemeindebezirk Pfaffenwiesbach,

Nr. 53 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 31. Dezember 1908;

Wehen

die Bergwerke,

Nr. 32 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 6. August 1908;

Wiesbaden

die Bergwerke,

Nr. 45 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 5. November 1908.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der Allerhöchste Erlaß vom 2. Oktober 1908, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Hörde zur Errichtung eines Kreiswasserwerkes, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Arnberg Nr. 52 S. 721, ausgegeben am 25. Dezember 1908;
2. der Allerhöchste Erlaß vom 19. Oktober 1908, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Frankfurter Lokalbahn-Aktiengesellschaft zu Frankfurt a. M. für die Anlage einer Kleinbahn von Heddernheim nach Homburg v. d. Höhe, durch die Amtsblätter der Königl. Regierung zu Wiesbaden Nr. 46 S. 392, ausgegeben am 12. November 1908, und für den Stadtkreis und für den Landkreis Frankfurt a. M. Nr. 53 S. 609, ausgegeben am 19. Dezember 1908;
3. der Allerhöchste Erlaß vom 7. November 1908, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Hanau zur Erweiterung ihres Totenhofs, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Cassel Nr. 51 S. 367, ausgegeben am 16. Dezember 1908;
4. das am 9. November 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Bornitt zu Bornitt im Kreise Braunsberg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 51 S. 567, ausgegeben am 17. Dezember 1908;
5. der am 18. November 1908 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für die Entwässerungs- und Drainagegenossenschaft zu Meschuppen im Kreise Pilsballe vom 6. Juli 1901 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 51 S. 391, ausgegeben am 16. Dezember 1908;
6. das am 1. Dezember 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Vieber in Vieber im Kreise Gelnhausen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Cassel Nr. 1 S. 6, ausgegeben am 6. Januar 1909;
7. der Allerhöchste Erlaß vom 7. Dezember 1908, betreffend die Auflösung des Sommer-Deichverbandes Duisburg, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 1 S. 1, ausgegeben am 9. Januar 1909;
8. der Allerhöchste Erlaß vom 14. Dezember 1908, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Neuß für den Bau einer elektrischen Überlandleitung des Kreises, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 1 S. 1, ausgegeben am 9. Januar 1909.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Preussischen Gesetzsammlung und auf die Haupt-Sachregister (1806 bis 1883 zu 6,25 M und 1884 bis 1903 zu 2,40 M) sind an die Postanstalten zu richten.